



www.fipa.com

FIPA IN DER PRAXIS

Greifersystem entfernt automatisiert Schutzfolien von Blechen

Die FIPA GmbH (www.fipa.com) bietet innovative Greifertechnik und hochverschleißfeste Vakuumsauger für komplexe Handhabungsaufgaben in der Blechverarbeitung an.

Der Foilpuller GmbH ist es damit erstmals gelungen, automatisiert Schutzfolien von Blechplatten zu entfernen. Das patentierte Verfahren löst aufwändige Handarbeit ab und erweist sich als Kostensparer.

Im Bereich der „Weißen Ware“ schützen dünne Kunststofffolien empfindliche Edelstahl-Oberflächen vor Kratzern. Die Foilpuller GmbH (www.foilpuller.de) in Bobingen, die über einen großen Erfahrungsschatz in der Automatisierungstechnik verfügt, hat bei der Entwicklung der Greifertechnik für den Foilpuller eng mit FIPA zusammengearbeitet. FIPA begleitete das Projekt von der ersten Beratung über Projektierung, Entwicklung und Konstruktion bis zur Inbetriebnahme.

Innovative Greifertechnik

Das FIPA Greifersystem sorgt mit Blechsaugern aus hochverschleißfestem NBR für das prozesssichere und rutschfreie Handling von Blechen. Die FIPA Blechsauger überzeugen durch ihre sehr lange Lebensdauer, hohe Haltekraft sowie LABS- und Silikonfreiheit. Flexible Dichtlippen gewährleisten einen guten Kontakt zum Produkt. Abstützrippen unterbinden unerwünschte Tiefzieheffekte, die besonders dünne Bleche leicht verformen. Der optimierte Aufbau der Sauger nimmt Querkräfte bei hohen Beschleunigungen sicher auf. Platzsparende Kompakt-Ejektoren erzeugen das Vakuum für die Blechsauger. Dank der Kombination aus Druckregel-Luftsparfunktion und elektronischer Luftsparautomatik arbeiten sie sehr wirtschaftlich. Bis zu 97 Prozent der Betriebskosten spart der Sondermaschinenbauer mit ihnen im Vergleich zu herkömmlichen Vakuumerzeugern ein. Für schnelle Taktzeiten sorgen die elektronische Abblasfunktion und Vakuumsteuerung.

FIPA Presseinformation

Patentierter Foilpuller

Der Foilpuller bearbeitet Blechplatten in gängigen Größen bis zu 1 m Breite und 2,5 m Länge und besteht aus einem Vakuum-Shuttle, einer Aufnahme-, Fixier-, Schneide-, Abzieh- und Ablegevorrichtung. Je nach Art des Blechs beträgt die Taktzeit zwischen 30 und 45 Sekunden. Am Aufnahmeplatz nehmen die Blechsauger des FIPA Greifers ein Blech vom Platinenstapel. Anschließend fährt das Vakuum-Shuttle zum Bearbeitungstisch und legt die Platine darauf ab. Mehrere FIPA Flachsauger verhindern das Flattern der Blechplatten bei hohen Verfahrgeschwindigkeiten. Auf dem Bearbeitungstisch fixieren Vakuumsauger die Blechplatte.

Präziser Konturenschnitt

So wirksam die Folie gegen Kratzer ist, so sehr stört sie in den Teilbereichen, wo das Material noch zu bearbeiten ist. Der CNC-gesteuerte Foilpuller entfernt die Folienbeschichtung ganzflächig oder partiell zur Montage von Beschlägen und Scharnieren sowie für Ausstanzungen und Schweißarbeiten. Ein hochpräzises Schneidrad ritzt die Konturen der dafür benötigten Freiflächen individuell vor. In einem späteren Prozessschritt entfernt der Foilpuller mit einem kleinen Schaber rückstandslos die verbleibende, hauchdünne Verbindungsfolie. Zur Weiterbearbeitung legt das FIPA Greifersystem das Blech auf dem Stapel am Auslagerplatz ab.

Zuverlässiger Dauerbetrieb

Die Anlage bewährt sich bereits im Dauerbetrieb. Über 100.000 erfolgreich bearbeitete Bleche sprechen für die Zuverlässigkeit des Foilpullers mitsamt der verbauten Greifer- und Vakuumtechnik von FIPA. Das patentierte Verfahren ist für nahezu alle gängigen Oberflächen geeignet – von glattem oder strukturiertem Edelstahl, lackiertem Stahlblech bis zu beschichteten Platten und bedruckten Folien. Die Foilpuller GmbH sieht daher ein großes Potential in vielen Bereichen der Blechbe- und -verarbeitung, beispielsweise in der Automobilindustrie.

Über Foilpuller

Hinter Foilpuller stehen zwei starke Player: Stark Engineering, seit 30 Jahren erfolgreich am Markt mit Automatisierungs- und Fertigungslösungen; und Ammer Systemtechnik, ein global agierender Anbieter von Automatisierungs- und Verfahrenstechnik für die Automobilindustrie. Für weitere Informationen besuchen Sie die Experten von Foilpuller in Halle 16, Stand F34/6 auf der EuroBLECH in Hannover.

FIPA Presseinformation

PRESSEKONTAKT:

Jennifer Heidbrede
Manager International
Marketing Communication

FIPA GmbH

Freisinger Straße 30
85737 Ismaning / Deutschland

Tel.: +49 89 962489-0

Mobil: +49 170-7169791

jheidbrede@fipa.com

<http://www.fipa.com>

Weitere Pressemitteilungen finden Sie auf unserer Webseite

http://www.fipa.com/de_DE/news/967851-Pressemitteilungen

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten

FIPA ist Spezialist in der Vakuum-, Greifer- und Hebetechnik. Das international tätige Unternehmen entwickelt und vertreibt Qualitätsprodukte sowie innovative Systemlösungen rund um den Materialfluss. Die FIPA GmbH wurde 1985 gegründet und beschäftigt am Stammsitz in Ismaning bei München rund 70 Mitarbeiter. Mit eigenen Niederlassungen in USA, Thailand und Repräsentanzen in Ungarn und China ist FIPA auch international präsent. Weitere Informationen zu FIPA erhalten Sie unter <http://www.fipa.com>.

FIPA GmbH

Freisinger Straße 30 · 85737 Ismaning / Deutschland

Tel.: +49 89 962489-0 · Fax: + 49 89 962489-11

info@fipa.com · www.fipa.com

